

Nigdy Wiecej

Nigdy Wiecej bedeutet „Nie wieder“ auf Polnisch. Wir haben zum Gedenken an die polnischen Häftlinge und Opfer des KZ-Außenlagers in St.Aegydt am Neuwalde ein Denkmal gestaltet. Dieses besteht aus einem Zementgefäß, welches leuchtet und einer großen Fließe mit der Aufschrift Nigdy Wiecej. Das Licht auf unserem Denkmal steht für die Hoffnung der Häftlinge in den KZs. Die Einkerbungen um den Zementblock stehen für das Leid und den Schmerz, den die Häftlinge durchmachen mussten. Wir haben das Denkmal mit Zement gemacht, weil dieses für die Stärke der Widerstandskämpfer steht. Rund um unser Denkmal befinden sich Ketten. Sie sollten schildern, wie die Polen im KZ in Gefangenschaft genommen worden sind und keine Freiheit in Sicht sahen. Die Polen wurden von den Deutschen auf grausamster Art und Weise ermordet und verfolgt. Polnische Häftlinge hatten so gut wie keine Überlebenschancen.

Von 46 Leuten, die im KZ-St.Aegydt gestorben sind, waren 32 Personen aus Polen. Somit ist das die Mehrheit der Todesopfer. Die Todesursachen sind meist frei erfunden z.B.: Kreislaufschwäche oder Herzerkrankung.

Aber warum eigentlich „Nie wieder“? Nach dem Kriegsende beschlossen alle überlebenden Häftlinge, dass so etwas Schlimmes „Nie wieder“ passieren darf. Sie wussten zwar, dass sie keine Schuld an diesem Elend haben, doch sie machten sich dafür verantwortlich dafür zu sorgen, dass so etwas nie wieder passiert.

Zum Gedenken an:

Kendziora	Feliks	Gorajek (Gurajek)	Stanislaw
Zebrowski	Leonard	Sadomski	Wladyslaw
Malitek	Andrzej	Bronski (Branski?)	Marian
Petrykowski	Kazimierz	Chlebowski	Antoni
Ciechowicz	Kazimierz	Fogel	Alfred
Wojcik	Bronislaw	Furman	Eugeniusz
Cwieka	Adam	Godlewski	Josef
Wieczorek	Anton	Jaworski	Wladyslaw
Wordach	Andrzej	Kuleszynski	Wladyslaw
Szkopiarek	Leon	Wisniewski	Roman
Tuszynski	Franciszek	Zietarski	Michal
Gdeczynski	Wojciech	Szwedzinski	Stefan
Szachewicz	Roman	Zdunik	Wladyslaw

Pietrowski	Wladyslaw
Mikolajczyk	Adam
Palgan	Jozef
Juscinski	Antonin
Kacprzak	Jan
Kanigowski	Jan

Ein Dokument der
Nationalsozialisten, welches die
Todesmeldung der Polen schildert:

